

Dort triffst Du keinen guten Fraß
 Für Deinen lieben Magen an;
 Hier unten steht ja so viel Gras,
 Daß man sich artig mästen kann.
 Auch steh'n an kleinen Wasserfällen
 Viel junge Bäumchen, abzapellen,
 So schön bequem, und sind so süß,
 Wie Zuckerrohr, das ist gewiß.

„Herr Wolf, antwortete geschwind
 Die kleine Ziege: „ei, Sie sind
 Fast allzugütig! geben Sie
 Sich aber doch nur keine Müß'
 Um meinen Magen, denn ich bin
 Nicht eben eine Fresserin.
 Ich halt' es mit gesunden Kräutern
 Und mag mit fettem Gras und Klee
 Den kleinen Körper nicht erweitern.
 Ich klett're gern. Herr Wolf, Adieu!“

Der Irrthum.

Ein alter Bergmann ging als Invalide,
 Der unterird'schen Arbeit müde,
 Mit Vögeln, die sein Vogelheerd
 In Schlingen ihm gar viel beschert,
 Im Land' umher, und kam in eine Stadt,
 Die viel bequeme Müßiggänger hat.
 Neugierig sah'n die Stadtmamsellen
 Den schwarzen, brotligen Gesellen,
 Neugierig seine Vögel an.
 „Was gilt der Vogel? lieber Mann? —